

## Info-Blatt 03.05.2025 - 18.05.2025 Nr. 23/24



Liebe Pfarrangehörige!

Der Mai wurde als ein Monat des Neubeginns und des Erblühens der Natur gesehen, was symbolisch gut zur Rolle Marias als Mutter des Lebens und als Symbol der Hoffnung und der Fürbitte passt. Der Marienmonat Mai lädt Gläubige ein, sich besonders intensiv mit dem Leben und den Tugenden Marias auseinanderzusetzen. Maria gilt als Vorbild des Glaubens, der Demut und der Hingabe. Sie nimmt eine zentrale Rolle im Glauben der Christen ein, weil sie als Vermittlerin zwischen Mensch und Gott betrachtet wird. Im Mai suchen Gläubige daher vermehrt die Nähe Marias, um bei ihr Trost und Beistand zu finden, ganz besonders durch Wallfahrten, was wir in Altötting sehr intensiv erleben.

Maria wird oft als "Morgenstern" und als "Blume des Frühlings" bezeichnet, was ihre Rolle als Quelle der Hoffnung für die Gläubigen unterstreicht. Sie wird als jene verstanden, die das Licht Christi in die Welt bringt und deren bedingungslose Hingabe an Gottes Willen zum Vorbild für alle Gläubigen wird. Der Monat Mai, geprägt vom Wachsen und Blühen der Natur, wird so zu einem spirituellen Spiegel des Lebens und Wirkens Marias. Das Blühen der Natur steht für die Fülle des göttlichen Segens und Marias Fürsprache für die Menschen.

In der katholischen Theologie wird Maria nicht nur als Mutter Jesu verehrt, sondern auch als "Mutter der Kirche" verstanden. Papst Paul VI. sprach davon, dass Maria durch ihren Glauben und ihre Rolle in der Heilsgeschichte als geistige Mutter aller Gläubigen betrachtet wird. Der Marienmonat Mai ist eine Gelegenheit, die besondere Verbindung zwischen Maria und der Kirche zu reflektieren. Diese Beziehung wird als eine Einladung verstanden, sich selbst tiefer auf den Glauben einzulassen und die Liebe und Fürsorge Marias als Mutter zu erfahren.

Der Marienmonat Mai hat in der heutigen Zeit, geprägt von Schnelllebigkeit und Unsicherheit, eine besondere Relevanz. Maria wird als Trostspenderin und als starke Frau verehrt, die den Glauben auch in schwierigen Zeiten bewahrt hat. In einer Welt, die von sozialen, politischen und ökologischen Herausforderungen geprägt ist, suchen viele Gläubige in Maria eine Quelle der Hoffnung und des Trostes. Der Marienmonat erinnert daran, dass es trotz der Turbulenzen des Lebens eine beständige Quelle des Glaubens und der Liebe gibt. Außerdem wird im Mai daran erinnert, dass Maria eine begleitende, schützende und tröstende Rolle für die Gläubigen einnimmt und als Vorbild für Hingabe, Demut und Glauben dient. So ist der Mai für viele Katholiken ein Monat des inneren Wachstums und eine Gelegenheit, die eigene Spiritualität zu vertiefen.

Herzliche Einladung zur Feier der Heiligen Erstkommunion am Sonntag, 04. Mai um 09.30 Uhr in St. Josef und zur Dankandacht der Erstkommunionkinder um 18.00 Uhr.

Der KDFB lädt herzlich am Dienstag, 06. Mai um 19.00 Uhr zum Stammtisch bei Peggy ein und am Mittwoch, 07. Mai um 19.00 Uhr zur Dekanatsmaiandacht in Emmerting. Treffpunkt um 18.30 Uhr am Kirchturm, mit Bildung von Fahrgemeinschaften.

Herzliche Einladung zur Maiandacht für Kinder am Freitag, 09. Mai um 15.30 Uhr im Pfarrgarten St. Josef.

Herzliche Einladung zu einem "Basiskurs Neues Testament" von 09.05. (14.30 Uhr bis 20.30 Uhr) bis 10.05.2025 (09.00 Uhr bis 15.00 Uhr) im Pfarrzentrum Arnstorf, Herrengaßl 4. Die Leitung hat Diakon Dr. Anton Cuffari. Anmeldung unter Tel.: 0851-3934400 oder unter: anton.cuffari@bistum-

passau.de Die Teilnahme und Verpflegung ist kostenlos.

Herzliche Einladung zur Bibel-Katechese mit Stadtpfarrer Dr. Klaus Metzl am Dienstag, 13. Mai um 18.00 Uhr in der Bischöflichen Administration.

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 15. Mai ganztags geschlossen.

Am Sonntag, 18. Mai, sind wieder alle Familien herzlich zum Familiensonntag von 10.00Uhr – 14.30 Uhr nach St. Magdalena eingeladen. Treffpunkt um 10.00 Uhr in der Stiftspfarrkirche zum Familiengottesdienst, anschließend Spiel, Spaß, Mittagessen und Impuls im Kloster St. Magdalena. Anmeldung bis Mittwoch, 14. Mai unter:

https://pfarrverband-altoetting.bistum-

passau.de/pfarrverband/familie.

Herzliche Einladung zum Bittgang nach Heiligenstatt am Sonntag, 18. Mai um 08.30 Uhr und dort nach Ankunft Hl.

Das Heilige Amt um 09.30 Uhr in St. Josef entfällt an diesem Tag.

Herzliche Einladung zur Maiandacht am Sonntag, 18. Mai um 19.00 Uhr in St. Josef mit dem Frauenchor.

Ihr Pfarrvikar P. David Kolodziejczyk OSPPE